

Landesliga Damen Lüneburg

TTC Fanfarenzug Garßen : TV Falkenberg
Sonntag, 19.11.2023, 11:00 Uhr

Witschi macht den Sack zu

Was war das für ein Match: Mit 8:5 in den Spielen und 28:20 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen vom TTC Fanfarenzug Garßen ihr Heimspiel in der Landesliga Damen Lüneburg gegen den TV Falkenberg. 150 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Finja Witschi den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 7. Saisonspiel mit einer Ersatzspielerin antreten mussten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Ohne Mühe gewannen Elvers / Krüger ihre Doppel, da Wangenheim / Trageser-Schmidt nicht antraten. Beim 8:11, 11:5, 11:7, 11:9-Erfolg gegen Bergmann / Rittierodt kamen Witschi / Oehlke nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Da Beate Wangenheim nachfolgend nicht antreten konnte, verbuchte Claudia Witschi einen kampflosen Sieg. Finja Witschi verlor ihre Partie gegen Petra Bergmann unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 3:11, 4:11, 9:11. Zwischenzeitlich musste Alena Oehlke zwar einen Satz abgeben, fuhr derweil ihr Spiel gegen Eva Trageser-Schmidt aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Das Einzel zwischen Angela Elvers und Janina Rittierodt, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete indessen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Fanfarenzug Garßen und des TV Falkenberg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Claudia Witschi beim letztendlich klaren 0:3 gegen Petra Bergmann. Einen kampflosen Sieg verbuchte daraufhin Finja Witschi, da ihre Gegnerin Beate Wangenheim nicht antreten konnte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alena Oehlke Janina Rittierodt in fünf Sätzen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:3. In toller Verfassung präsentierte sich Angela Elvers im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Eva Trageser-Schmidt. Zwischenzeitlich konnte Alena Oehlke zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Petra Bergmann aber trotzdem deutlich mit 6:11, 11:6, 3:11, 7:11. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:6 (Oehlke) und 12:5 (Bergmann). Claudia Witschi hatte im Match gegen Janina Rittierodt am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Finja Witschi hatte ihre Gegnerin Eva Trageser-Schmidt beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Witschi nun bei 6:8, während Trageser-Schmidt bislang 2 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Fanfarenzug Garßen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TuS Kirchwalsede am 19.11.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV Falkenberg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TTC Drochtersen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC Fanfarenzug Garßen

Doppel: Elvers / Krüger 1:0, Witschi / Oehlke 1:0

Einzel: C. Witschi 2:1, F. Witschi 2:1, A. Oehlke 2:1, A. Elvers 0:2

TV Falkenberg

Doppel: Wangenheim / Trageser-Schmidt 0:1, Bergmann / Rittierodt 0:1

Einzel: P. Bergmann 3:0, B. Wangenheim 0:2, J. Rittierodt 1:2, E. Trageser-Schmidt 1:2